

Kurzbericht

Unterausschuss „Medien“ des Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen

(30. - öffentliche - Sitzung am 20. August 2025)

Tagesordnung:

1. a) **Entwurf eines Gesetzes zum Sechsten Medienänderungsstaatsvertrag**
Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/7122](#)

- b) **Entwurf eines Gesetzes zum Siebten Staatsvertrag zur Änderung medienrechtlicher Staatsverträge - Reform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks (Reformstaatsvertrag)**
Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/7123](#)

Der Unterausschuss führt eine Anhörung zu den Gesetzentwürfen durch. Angehört werden:

- Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
- Norddeutscher Rundfunk
- Zweites Deutsches Fernsehen
- Deutschlandradio
- Deutscher Journalisten Verband (DJV) – LV Niedersachsen e. V.
- Verband Privater Medien e. V. (VAUNET)
- Verdi, Landesbezirk Niedersachsen Bremen

2. **Entwurf eines Gesetzes zum Achten Staatsvertrag zur Änderung medienrechtlicher Staatsverträge - Reform des Verfahrens zur Festsetzung des Rundfunkbeitrages**
Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/7635](#)

Der Unterausschuss nimmt die Vorstellung des Gesetzentwurfs durch Staatssekretär Doods (StK) entgegen und beginnt mit der vorbereitenden Beratung. Er bespricht Verfahrensfragen und beschließt, schriftliche Stellungnahmen zu dem Gesetzentwurf einzuholen. Dafür soll der gleiche Kreis angesprochen werden, der bereits um eine Stellungnahme zum Sechsten und Siebten Medienänderungsstaatsvertrag gebeten worden war.

3. **Instagram, TikTok und Co.: Mehr Schutz für Kinder und Jugendliche - Falsch- und Desinformationen eindämmen**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/7489](#)

Der Unterausschuss beginnt mit der vorbereitenden Beratung und bespricht Verfahrensfragen. Er beschließt, die Landesregierung um eine mündliche Unterrichtung in der für den 17. September 2025 geplanten Sitzung zu bitten.

4. **Terminangelegenheiten**

Der Unterausschuss bespricht organisatorische Details zu seiner Reise am 7. und 8. September 2025 nach Berlin.